



Argumente für den Samsung Family Hub

Das coole Multitalent

Obwohl es um niedrige Temperaturen geht, ist Kühlen ein Sommerthema. Das gilt nicht nur, seitdem viele Konsumenten im Zuge der Corona-Krise ihre Lebensmittelvorräte aufgestockt haben. Auch zu normalen Zeiten brauchen Speisen und Getränke für die sommerliche Grillparty Platz, und die Kunden möchten Gemüse, Fleisch, Fisch, Milchprodukte und vieles mehr unter den jeweils richtigen Bedingungen frischhalten, damit sie nicht verderben und am Ende weggeworfen werden müssen. Deshalb hat Samsung in seine Family Hub Familie Spitzentechnologien eingebaut, damit

sie ihre Kernaufgabe perfekt erfüllen. Verkaufsargumente für die innovativen Family Hub Kühlgeräte finden sich aber nicht nur in den cleveren Kühlfunktionen und der ausgezeichneten Energieeffizienz. Die Mitglieder der Family Hub Serie lassen sich auch ganz einfach ins Smart Home integrieren und mit Hilfe der SmartThings App von Samsung zum Zentrum des Connected Living machen. Damit können sie Kochideen, Lebensmittel-Management und Unterhaltung in die Küche bringen und auch zum Kommunikationszentrum für die ganze Familie werden.

Natürlich sind die Family Hub Geräte der RS8000 Serie von Samsung erstklassige Kühlgeräte, in denen die Lebensmittel so gelagert werden, dass sie lange frisch bleiben. Dabei sorgt Samsung bei den Side-by-Side Modellen mit zwei und bei der French-Door-Version mit drei getrennten Kühl-Kreisläufen dafür, dass Geschmacks- bzw. Geruchsübertragungen vom Kühl- auf den Gefrierbereich vermieden werden. Da auch keine trockene Luft vom Tiefkühlbereich in den Kühlschrank gelangen kann, bleiben Obst und Gemüse bei ausgewogener Luftfeuchtigkeit länger frisch. Die Cool Select+ Zone der French Door Family Hubs bietet zudem die Möglichkeit, die Temperatur einzustellen, um das Fach wahlweise als Kühlschrank-Erweiterung (-1 bis +2 Grad), zum sanften Antauen (-5 Grad) oder als Gefrierfach (-17 bis -23 Grad) zu nutzen. In den Side-by-Side Modellen (RS68N8941SL/EF und RS68N8941B1/EF) wird die Temperatur im Innenraum von zahlreichen Sensoren gemessen und mit der Precise Chief Cooling Funktion möglichst konstant

gehalten. In allen Family Hubs sorgt Samsung mit Metal Cooling dafür, dass die Temperatur immer möglichst gleich verteilt ist und nach dem Öffnen der Tür schnell wieder die ideale/gewünschte Temperatur erreicht wird.

Komfortabel und langlebig

Die Samsung Family Hub Kühlgeräte bieten nicht nur erstklassige Technologien, sondern auch jede Menge Platz. Space Max nennt der Hersteller eine innovative Bauweise, durch die dank besonders dünner Wände im Vergleich mit anderen Samsung Modellen bis zu 30 Prozent mehr Nutzinhalt möglich gemacht werden. Natürlich wird dadurch die Isolierwirkung nicht beeinträchtigt: Schon gleich nach seiner Markteinführung erzielte der Samsung Family Hub RS68N8941SL/EF beim ETM



Mit Technologien wie Twin & Metal Cooling sorgt Samsung dafür, dass keine Gerüche zwischen Gefrier- und Kühlbereich vagabundieren und die Temperaturen konstant bleiben.

Testmagazin die Note Sehr Gut und erwies sich als Energiesparsieger unter den 14 getesteten Side-by-Side Kühlschränken.

Dass die Family Hubs nicht abgetaut werden müssen, sondern mit Total No Frost+ die entstehende Feuchtigkeit nach außen leiten und damit Eisbildung im Gefrier- und Kühlbereich verhindern, versteht sich fast von selbst. Das dient nicht nur dem Komfort, sondern auch der Energieeffizienz: Denn der Stromverbrauch wird weder durch Eisschichten im Gefrierfach noch durch das Hochkühlen nach dem Abtauen belastet. Der Nachhaltigkeit dient auch der Digital Inverter Kompressor, der seine Leistungsstufen nach Bedarf steuert, um die Energieeffizienz zu erhöhen. Zudem zeichnen sich Motoren dieser Bauweise durch eine besonders lange Lebensdauer aus. Samsung gibt deshalb auf den Digital Inverter Kompressor zehn Jahre Garantie.

Die smarte Plattform

Mit zahlreichen Netzwerkfunktionen wurde der Family Hub von Samsung als Teil eines Smart Homes konzipiert, in dem Alltagsgeräte wie Kühlschrank, Waschmaschine und Fernseher sowie Sicherheits- und Gebäudetechnik und mobile Produkte wie Smartphones, Tablets und Watches miteinander kommunizieren. Con-



Als Side-by-Side Modell ist der Family Hub Side im Edelstahl- und Premium-Edelstahl-Look sowie im Black Steel-Look erhältlich.

nected Living nennt der koreanische Technologiekonzern seine Vision eines einfachen, intelligenten und vernetzten Lebensstils, der es vielen Menschen möglich machen soll, Zeit zu sparen und sich auf die wichtigen Dinge im Leben zu konzentrieren.

Die Samsung Family Hub Kühlgeräte signalisieren ihre smarten Netzwerkfunktionen schon auf den ersten Blick durch das große Display auf der Tür. Mit intelligenten Technologien werden so die erstklassigen Kühl- und Gefrierleistungen durch smartes Lebensmittel-Management unterstützt. So erinnert der Food Reminder die Nutzer an Lebensmittel, deren Haltbarkeitsdatum abläuft, wenn dieses zuvor auf dem Display eingegeben wurde. Diese Funktion kann man auch überall mit einem kompatiblen Smartphone abrufen. Auch Lebensmittel können die Besitzer mit Hilfe zahlreicher Apps auf dem Family Hub bei Partnern aus dem Lebensmittelhandel digital bestellen. Von unterwegs aus kann man per Smartphone einen Blick in den Kühlschrank werfen, denn in seinem Inneren befinden sich bis zu drei Kameras. Inspirationen beim Kochen bieten die Rezepte von chefkoch.de, die ebenfalls auf dem Display abgerufen werden können.

Gute Unterhaltung

Auch zur Unterhaltung in der Küche kann der Family Hub mit seinem großen Display viel beitragen. So lässt sich ganz einfach das Programm kompatibler Samsung Smart TVs auf den Monitor spiegeln, so dass man beim Zubereiten des Abendessens seine Lieblingsserie in der Küche weiter verfolgen kann. Spiegeln lässt sich auch das Display des Smartphones, um Fotos oder Videos zu zeigen. Und da in den Family Hub RF56N9740SR/EF sogar hochwertige

AKG Lautsprecher integriert sind, kann man damit auch ein Hörbuch genießen oder über die Tunes Radio App den bevorzugten Sender streamen. Für den schnellen Zugriff aufs Internet gibt es auch eine Browser-Funktion. Nicht zuletzt ist der Family Hub auch mit Sprachassistenten von Samsung Bixby über Amazons Alexa bis zum Google Assistant kompatibel. Mit seinen smarten Funktionen bringt der Family Hub auch die Kommunikation der Familienmitglieder ins digitale Zeitalter. Auf dem Familienkalender findet man alle Termine auf einen Blick und kann sie ganz leicht miteinander teilen, denn sie lassen sich mit Google und Microsoft 365 synchronisieren. Memos können sowohl als Sprachnachrichten oder als Textnotiz hinterlassen und mit Fotos kombiniert werden. Mit der Family Hub App kann man auch von unterwegs Nachrichten an die Lieben zu Hause schicken. Sobald sich jemand dem Display des Family Hub nähert, schaltet dieses sich ein, um die Mitteilung zu zeigen bzw. abzuspielen. Auch auf Fotos von schönen Ereignissen und lieben Menschen braucht die Family Hub Familie nicht zu verzichten, denn die Album-Funktion macht es möglich, mehr Bilder zu zeigen, als gedruckt auf eine herkömmliche Kühlschrantür passen würden.

Smarte Szenarien

Als Teil des Connected Living Konzeptes von Samsung kann der Family Hub in zahlreiche Szenarien eines smarten Zuhauses eingebunden werden. Dabei macht es die SmartThings App möglich, alle Geräte eines vernetzten Zuhauses mit einer einzigen App zu steuern. „Mit SmartThings bieten wir eine offene hersteller- und segmentübergreifende Plattform für intelligenten Produkte, die bei der Entwicklung

von Partnerschaften und intelligenten Lösungen die Bedürfnisse der Konsumenten in den Mittelpunkt stellt“, sagte Diana Diefenbach, Head of Channel Marketing Home Appliances bei Samsung Electronics. „Durch das nahtlose Zusammenspiel mit unseren eigenen Produkten und Geräten von Drittanbietern durchbrechen wir bislang existierende Grenzen und schaffen für die Konsumenten neue Freiräume in verschiedenen Bereichen des vernetzten Lebens.“ So lassen sich mit wenig Aufwand Routinen definieren, in die verschiedene Geräte und Produkte eingebunden werden und die mit dem Smartphone, dem Display des Smart Hubs, der Watch oder auch KI-Assistenten wie Google Assistant und Amazon Alexa per Sprache abgerufen werden. So kann man sich z. B. mit seinem Galaxy Smartphone davon überzeugen, dass die Zutaten fürs Abendessen im Family Hub liegen. Zuhause angekommen, lässt sich die Smart Lock Verriegelung an der Haustür mit dem Smartphone öffnen, bevor man innen den SmartThings Button am Eingang drückt, damit die smarten Geräte in der Wohnung wissen, was sie zu tun haben: Alle Lichter gehen an, der PowerBot Saugroboter fährt zurück in seine Ladestation, und die

SmartThings

Rolläden öffnen sich. Nachdem der smarte Kühlschrank das passende Rezept fürs Abendessen abgerufen hat, kann er während des Kochens die gewünschte Musik (oder auch die Nachrichten) abspielen und nach dem Essen mit einem Befehl an Bixby das Fernsehprogramm auf einem Samsung QLED der 2019er oder 2020er Modellreihe starten und dafür die Philips Hue Leuchten dimmen. Vor dem Schlafengehen kann man mit der SmartThings App noch die Bewe-

gungsmelder in den Alarmzustand versetzen und die letzten Lichter löschen. Eines sollte beim Verkaufsgespräch über die Connected Living Produkte von Samsung nicht vergessen werden: SmartThings ist eine sichere Plattform, denn die Geräte werden durch Samsung Knox sowohl hardware- als auch software-seitig geschützt. Auch die Verbindung von Drittanbieter-Produkten zum Internet per SmartThings Hub stellt einen wichtigen Sicherheitsaspekt dar: Die Hersteller müssen strenge Vorgaben von Samsung erfüllen, um eine Verifizierung für die Plattform zu erhalten.



Mit smarten Technologien kann der Family Hub zum Mittelpunkt des vernetzten Zuhauses werden.